

PRESSE-MITTEILUNG

Nachhilfesektor in Deutschland boomt weiter

Mathe-Unterricht per Mausclick

Nürnberger Unternehmen bietet Ansprechpartner rund um die Uhr – Sparrate entpuppt sich als Publikumsmagnet

NÜRNBERG (WS). Zu geringe Bildungsausgaben, Mangel an qualifiziertem Akademikernachwuchs, fehlende Lehrer und zu große Klassen - der jüngste Bildungsbericht der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) bietet keinen Anlass zum Jubeln. Im Gegenteil, das deutsche Bildungssystem fällt im internationalen Vergleich weiter zurück. Kein Wunder also, dass die besorgten Eltern ihren Sprösslingen auf privater Basis die beste Förderung zukommen lassen.

Nach Schätzungen des Statistischen Bundesamtes geben Eltern 4,6 Milliarden Euro pro Jahr für die Nachhilfe ihrer Kinder aus. Rund ein Drittel der Schüler an allgemein bildenden Schulen lässt sich auf diese Weise erklären, was im Unterricht nicht verstanden wurde. Die Nachfrage im Fach Mathematik ist dabei am größten. Binomische Formeln, der Satz des Pythagoras oder Logarithmusfunktionen, viele Schüler kennen die mathematischen Grundregeln, haben jedoch Schwierigkeiten in ihrer Anwendung.

Der Gießener Mathematikprofessor Albrecht Beutelspacher betont: „Sowohl die Pisa- als auch die Iglu-Studie haben nachgewiesen, dass wir uns in Deutschland viel zu wenig um schwache Schüler kümmern. Die Mathematik wird im deutschen Schulunterricht insgesamt zu realitätsfern vermittelt.“ Die Individualität des Lernens spielt gerade im Fach Mathematik eine große Rolle. Im Schulalltag ist aber nur selten Zeit dafür. Auch die wöchentliche Nachhilfestunde vermag dies kaum zu leisten. Denn wenn bei den Hausaufgaben die Probleme auftreten, ist der Schüler alleine. Die Eltern sind meist überfordert.

Nicht so bei Daniel Menner aus Stuttgart. Für den 16-jährigen Schüler der elften Klasse galt Mathematik früher als Angstfach. „Ich hatte eine Fünf in Mathe. Die Hausaufgaben waren für mich jedes Mal eine Qual“, erinnert sich Daniel. Bis er im Internet auf die Offerte eines Nürnberger Unternehmens stieß. „Zum günstigen Pauschalpreis von 9,95 Euro pro Monat kann ich mir dort fast rund um die Uhr, per E-Mail oder telefonisch, Rat bei den Matheaufgaben holen“, so Daniel. Auch seine Mutter ließ sich von der individuellen Nachhilfe der Learn-in GmbH überzeugen. „Mich hat vor allem der Preis beeindruckt, für den in der

Regel nicht einmal eine Nachhilfestunde zu bekommen ist. Bei Learn-in kann mein Sohn für 9,95 Euro einen ganzen Monat lang so viel fragen, wie er will“, erklärt die Stuttgarterin. Zudem macht sich ihr Sohn durch die Online-Nachhilfe auf sinnvolle Weise mit den modernen Kommunikationsmitteln vertraut. „Dies kommt mir im späteren Berufsleben zu Gute“, weiß Daniel. Auf lange Vertragsbindungen wie bei vielen anderen Nachhilfeinstituten verzichtet das Nürnberger Unternehmen.

„Uns ist wichtig, dass wir unsere Kunden leistungsgemäß fördern und auf ihre ganz speziellen Probleme eingehen. Es gibt bei uns keine vorgefertigten Lösungswege. Wir helfen den Schülern Schritt für Schritt bei der Lösung ihrer Aufgaben. Nachfragen sind ausdrücklich erwünscht“, erläutert Geschäftsführerin Silvia Dennerlein. Die Diplom-Mathematikerin gründete im Sommer 2001 ihre Online-Nachhilfe, bei der sich inzwischen sieben ausgewiesene Fachkräfte um die mathematischen Schwierigkeiten von rund 4000 Kunden kümmern. „Wir stehen von montags bis donnerstags sowie am Sonntag für Fragen bereit. Wer uns eine E-Mail schickt, erhält zeitnah eine Antwort. Gerne vereinbaren wir auch ein Chat- oder Telefongespräch“, so Dennerlein.

Daniel Menner ist sogar unterwegs per Pocket-Web mit Learn-in verbunden. „Ich bin dankbar, dass es diese virtuelle Art der Nachhilfe gibt. Dank der personenbezogenen Förderung habe ich mich innerhalb von drei Monaten um fast zwei Notenstufen verbessert. Vor dem Abitur ist mir jetzt nicht mehr bange“, schildert der junge Stuttgarter stolz.

Text und Fotos zum Download verfügbar: <http://www.learn-in.net/presse>

Kontakt:

**Learn-in Gmbh - Presse-Abteilung
Kleinreuther Weg 88, 90408 Nürnberg**

Tel.: (09131) 99 59 510, Fax: (01805) 976 300 443

E-Mail: presse@learn-in.net, Internet: <http://www.learn-in.net>

Über die Learn-in GmbH:

Im Sommer 2001 gründete Silvia Dennerlein die Learn-in GmbH. Sieben Fachkräfte bearbeiten die Anfragen von rund 4000 Kunden aus unterschiedlichen Ländern. Tendenz steigend. Auch Erwachsene im zweiten Bildungsweg und Firmen mit speziellen mathematischen Problemstellungen gehören zum Klientel des Nürnberger Online-Unternehmens. Zum Flatrate-Preis von 9,95 Euro pro Monat erhalten die Nutzer nicht nur Antworten auf ihre Fragen, sondern auch Zugang zu Formelsammlungen, Übungsaufgaben und einem Regelwerk der gesammelten Schulmathematik. Über ein kostenloses Probe-Abonnement können Interessenten diesen Service zunächst testen. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite <http://www.learn-in.net>.